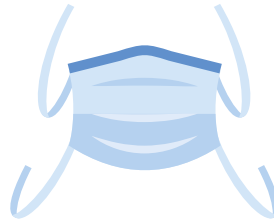


Gesichtsmasken: Den Unterschied erkennen

Ihr Leitfaden zur Auswahl des richtigen Schutzlevels



Alle aufgeführten Masken sind **ultraschallverschweißt, was bedeutet**, dass sie die technischen Schutzanforderungen erfüllen.



Gut zu wissen

FFP2 entspricht KN95

(in China)

FFP2 entspricht N95

(in den USA)

	FFP2 Masken (Partikelfiltermasken)	Chirurgische Gesichtsmasken	Untersuchungs-masken
Schutzlevel	Höchster Schutz Schützt den Träger, den Patienten oder das medizinische Personal vor der Übertragung von Kleinstpartikeln (z.B. Viren).	Hoher Schutz Schützt den Patienten vor den Keimen des Trägers und schützt den Träger vor spritzenden Körperflüssigkeiten (z.B. Typ IIR).	Hoher Schutz Wird hauptsächlich außerhalb des OPs verwendet, um Übertragungen durch Tröpfcheninfektionen, z.B. bei immunsuppressiven Patienten zu vermeiden und den Anwender zu schützen.
Einsatzbereich	Empfohlen für medizinisches Personal, das Schutz vor aerogenen pathologischen Keimen benötigt.	Wird als physikalische Barriere verwendet, um die direkte Übertragung von Infektionserregern zwischen Personal und Patient zu minimieren.	Wird als physikalische Barriere verwendet, um die direkte Übertragung von infektiösen Keimen zwischen Träger und Patient zu vermeiden; häufiger Einsatz im Pflegebereich.
Widerstand	3 Schutzstufen der Partikelfiltration nach EN149: *FFP1: Filtert mindestens 80 % der Partikel *FFP2: Filtert mindestens 94 % der Partikel *FFP3: Filtert mindestens 99 % der Partikel	3 Schutzstufen der bakteriellen Filterleistung nach EN14683: *Typ I: Bakterielle Filterleistung > 95 % *Typ II: Bakterielle Filterleistung > 98 % *Typ IIR: Bakterielle Filterleistung > 98 %, spritzfest	3 Schutzstufen der bakteriellen Filterleistung nach EN14683: *Typ I: Bakterielle Filterleistung > 95 % *Typ II: Bakterielle Filterleistung > 98 % *Typ IIR: Bakterielle Filterleistung > 98 %, spritzfest
Trage-eigenschaften	Enger Sitz: Fixierung durch Gummibänder, bei ordnungsgemäßer Anpassung ist die Filterleistung höher als bei den Gesichtsmasken.	Lockerere Passform: Fixierung durch Bindebänder, die das Verschließen über der Haube ermöglichen. Wird hauptsächlich im OP-Bereich eingesetzt.	Lockerere Passform: Fixierung durch Ohrenschlaufen. Hauptsächlich im Pflegebereich eingesetzt.
Ergänzende Hinweise	Bei chronischen Atemwegs-, Herz- oder andere Erkrankungen, können FFP2-Atemschutzmasken das Atmen erschweren.	Sind auch mit Visier verfügbar (Typ IIR). Wirksam gegen Spritzer und große Tröpfchen; nicht gegen kleine aerogene Partikel.	Sind auch mit Visier verfügbar (Typ IIR).

Für weitere Informationen können Sie sich jederzeit gerne an Ihren Außendienstmitarbeiter wenden oder unsere Homepage besuchen: www.medline.eu/de.